



Dorfentwicklungsverfahren Gilserberg

Informationsveranstaltung 5. Oktober 2018

Dorfentwicklung Gilserberg

Friedhelm Beckmann
Landkreis Schwalm- Eder
Parkstraße 6
34576 Homberg
Tel. 05681 / 775821

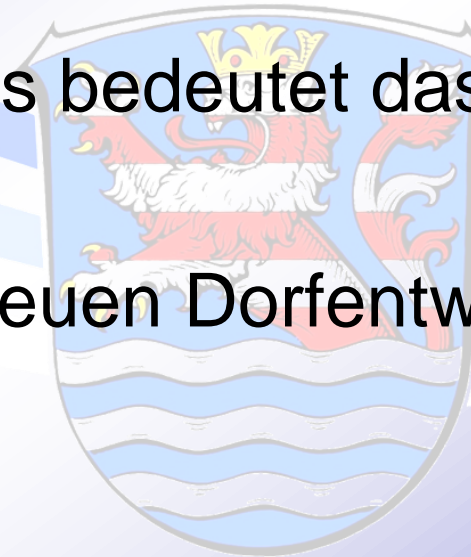


Arbeitsgruppe Dorf- und Regionalentwicklung
im Fachbereich Wirtschaftsförderung
Förder- und Fachbehörde und Bewilligungsstelle
Verfahrensbetreuung durch
Stefan Cichosz Tel. 05681 / 775820

Dorfentwicklung Gilserberg

Themen der Informationsveranstaltung

- Neues Verfahren - Was bedeutet das?
- Verfahrensablauf der neuen Dorfentwicklung
- Wer ist beteiligt ?
- Was macht die Steuerungsgruppe ?



Dorfentwicklung Gilserberg

Neues Verfahren – Was bedeutet das?

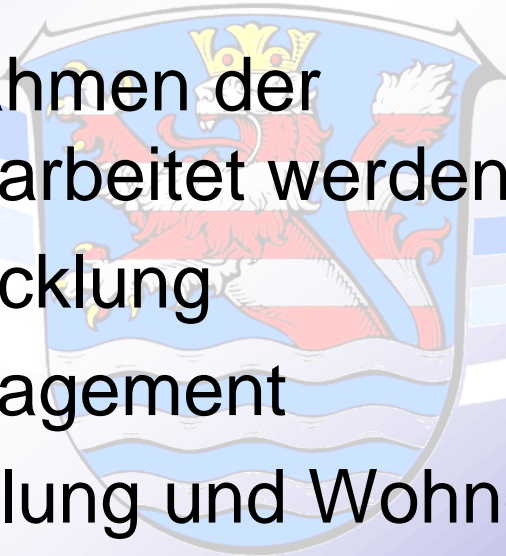
- Anerkennung der Gesamtkommune als Verfahrensgrundlage
- Neue Schwerpunkte und Zielsetzungen
- Integriertes kommunales Entwicklungskonzept (IKEK) als Instrument mit Mehrwert



Dorfentwicklung Gilserberg

Neues Verfahren – Was bedeutet das?

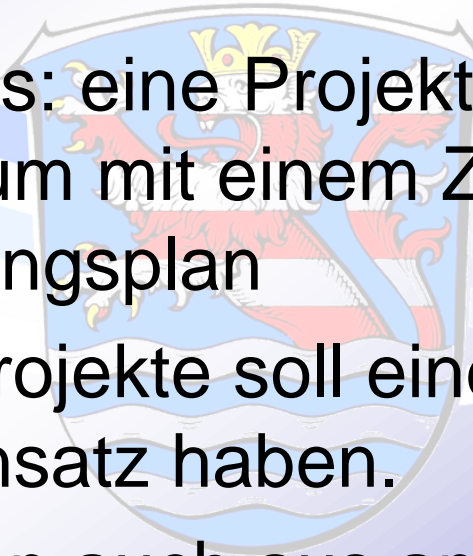
- Themen, die u.a. im Rahmen der Konzeptentwicklung bearbeitet werden:
- Demographische Entwicklung
- Bürgerschaftliches Engagement
- Städtebauliche Entwicklung und Wohnen (Innenentwicklung und Leerstand)
- Daseinsvorsorge, Basisinfrastruktur und Grundversorgung



Dorfentwicklung Gilserberg

Neues Verfahren – Was bedeutet das?

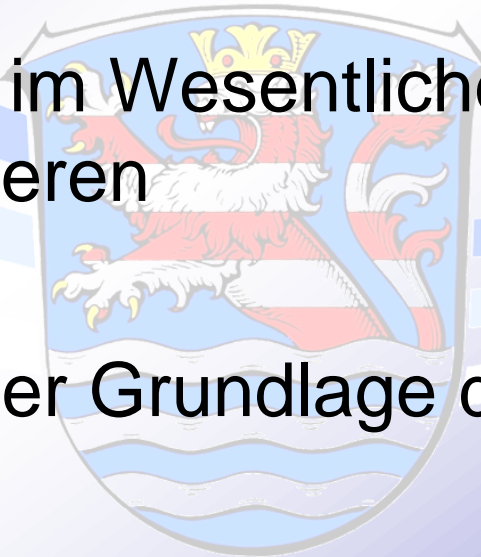
- Ergebnis des Konzeptes: eine Projektliste für den Umsetzungszeitraum mit einem Zeit-, Kosten- und Finanzierungsplan
- Ein Schwerpunkt der Projekte soll einen gesamtkommunalen Ansatz haben.
- Förderung von Projekten auch aus anderen Programmen



Dorfentwicklung Gilserberg

Neues Verfahren – Was bedeutet das?

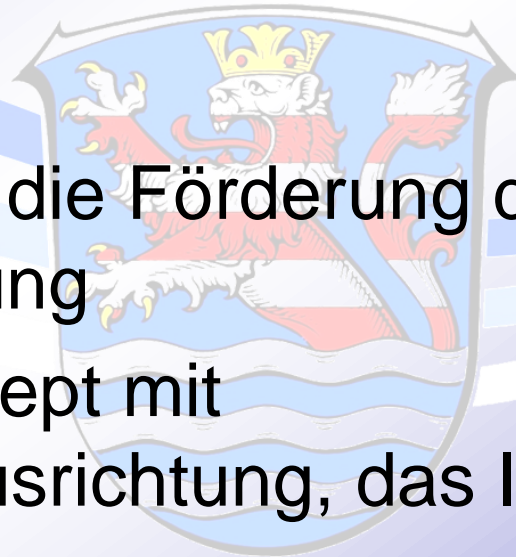
- Fördergebiete, die sich im Wesentlichen auf die Ortskerne konzentrieren
- Bürgerbeteiligung auf der Grundlage der Bestandserhebung



Dorfentwicklung Gilserberg

Neue Inhalte und Zielsetzungen

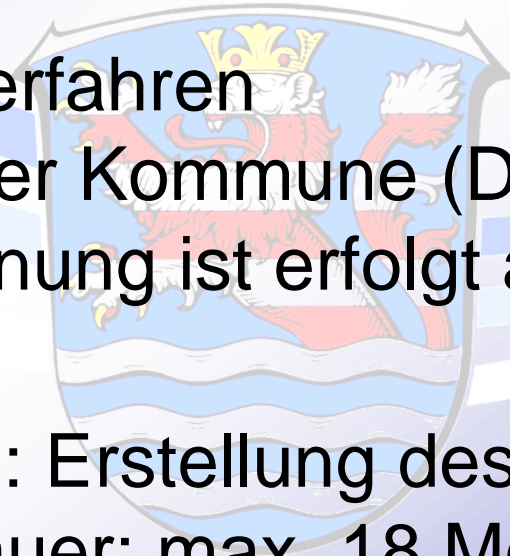
- Ziel des Verfahrens ist die Förderung der kommunalen Entwicklung
- Grundlage ist ein Konzept mit gesamtkommunaler Ausrichtung, das IKEK heißt



Dorfentwicklung Gilserberg

Verfahrensablauf

1. Phase: Bewerbungsverfahren
Aufnahmeverfahren der Kommune (Dauer 6 – 9 Monate), Anerkennung ist erfolgt am 11. Juli 2018
2. Phase: Konzeptphase: Erstellung des Konzeptes (IKEK) (Dauer: max. 18 Monate)
3. Phase: Umsetzungsphase = Förderphase (Dauer: 6 Jahre)



Dorfentwicklung Gilserberg

Wer ist beteiligt? Wer sind die Akteure?

- Kommune (Gemeinde Gilserberg)
- Bürgerinnen und Bürger
- **Steuerungsgruppe**
- Ortsvorsteher /innen, Multiplikatoren
- Arbeitsgruppen
- Fachbüro
- Fach- und Förderbehörde (Bewilligungsstelle)
- Wirtschafts- und Infrastrukturbank (WI-Bank)



Dorfentwicklung Gilserberg

Konzeptphase

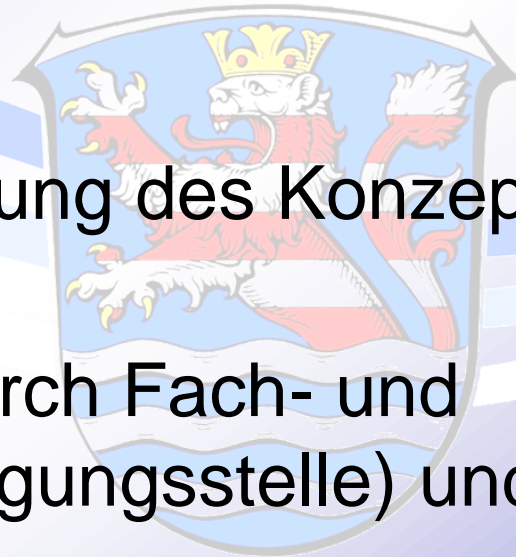
- Einrichtung der Steuerungsgruppe
- Einstieg= Auswahl Fachbüro
Vergabe Konzepterstellung (IKEK)
- Erarbeitung des IKEK mit begleitenden Controllingterminen



Dorfentwicklung Gilserberg

Konzeptphase

- Zielsetzung: Fertigstellung des Konzeptes (IKEK) bis Ende 2019
- Abnahme des IKEK durch Fach- und Förderbehörde (Bewilligungsstelle) und
- WI-Bank
- Beschluss des IKEK im Kommunalparlament



Dorfentwicklung Gilserberg

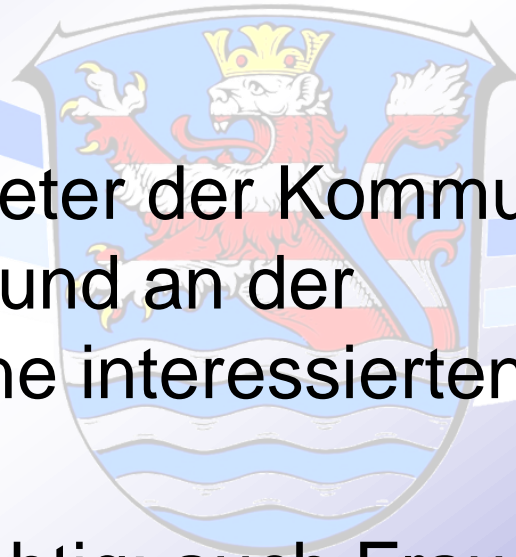
Steuerungsgruppe

Zusammensetzung:

-Vertreterinnen und Vertreter der Kommune,
den politischen Gremien und an der
Entwicklung der Kommune interessierten
Bürgerinnen und Bürger

(etwa gleiche Anteile, wichtig: auch Frauen!)

- Größe des Gremiums: max. ca. 15 Personen

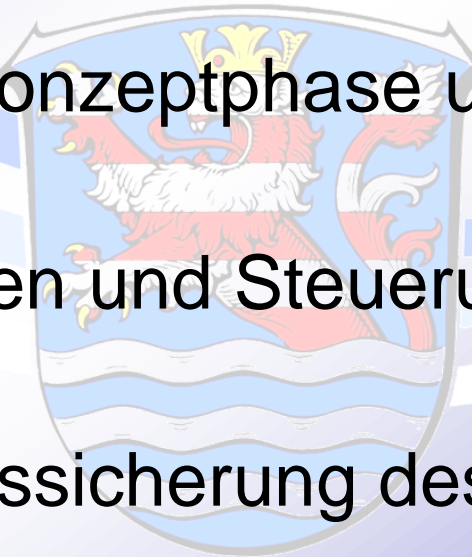


Dorfentwicklung Gilserberg

Steuerungsgruppe

Aufgaben während der Konzeptphase und der Umsetzungsphase:

- Koordinierende Aufgaben und Steuerung des Prozesses
- Begleitung und Qualitätssicherung des Prozesses
- Sicherstellung des fachlichen Austauschs

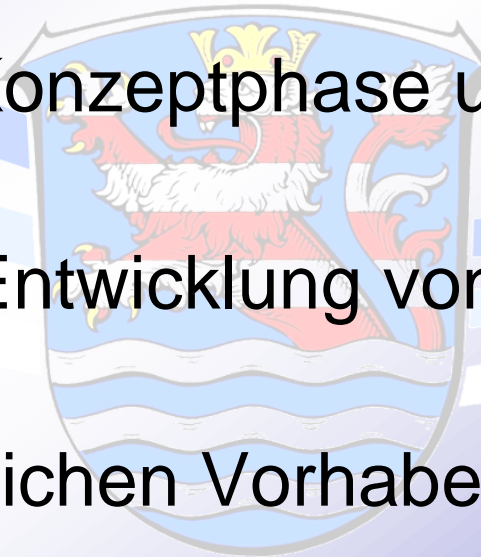


Dorfentwicklung Gilserberg

Steuerungsgruppe

Aufgaben während der Konzeptphase und der Umsetzungsphase:

- Unterstützung bei der Entwicklung von Projekten
- Priorisierung der öffentlichen Vorhaben
- Unterstützung der Öffentlichkeitsarbeit

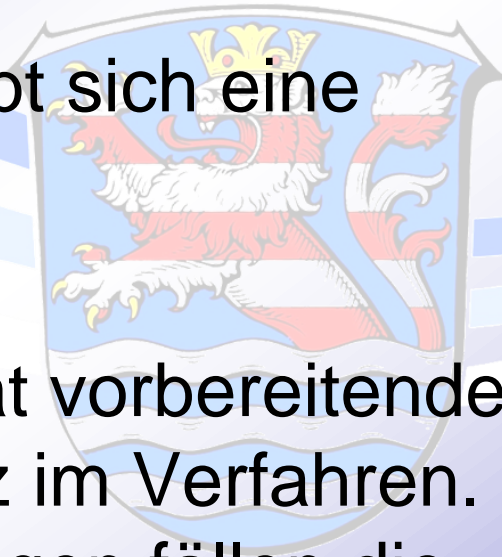


Dorfentwicklung Gilserberg

Steuerungsgruppe

Die Steuerungsgruppe gibt sich eine Geschäftsordnung.

Die Steuerungsgruppe hat vorbereitende Entscheidungskompetenz im Verfahren. Die letztendliche Entscheidungen fällen die politischen Gremien.



Wenn Sie Fragen haben, bitte fragen!

**Vielen Dank für
Ihre Aufmerksamkeit!**

